

Ablaufplan Beantragung und Bestellung eines Heilberufsausweises (HBA)

1. Antragsstellung über die Homepage der LAK

=> Log-In erforderlich

=> Über „Mitgliedschaft“ und „Heilberufsausweis und SMC-B“ gelangen Sie zur Übersichtsseite und von dort zum Antragsportal

=> Auswahl des Kartenproduzenten

=> Überprüfung der persönlichen Daten

- die der LAK gemeldeten Daten werden angezeigt
- ggfs. Vornahme notwendiger Korrekturen

Aufgrund des notwendigen Post-Ident-Verfahrens müssen die Antragsdaten und die Daten Ihres Ausweisdokumentes übereinstimmen.

Hinweis: Als Meldeadresse ist zwingend die Privatanschrift entsprechend Ihrem Ausweisdokument anzugeben, die Angabe der Apothekenanschrift führt zur Zurückweisung beim Post-Ident-Verfahren, wenn sie von Ihrem Ausweisdokument abweicht.

=> Antrag absenden

Sie erhalten eine elektronische Eingangsbestätigung der LAK und ggfs. eine gesonderte E-Mail, falls Dokumente nachzureichen sind.

2. Bestellung beim ausgewählten Vertragspartner

Sind alle Unterlagen vollzählig und alle Voraussetzungen erfüllt, erhalten Sie per Post einen förmlichen Bescheid durch die Landesapothekerkammer mit einer Vorgangsnummer, die Sie auf dem Antragsportal des ausgewählten Vertragspartners eingeben müssen.

Dieser Bescheid berechtigt Sie auf dem Portal des von Ihnen ausgewählten Diensteanbieters einen Heilberufsausweis zu bestellen. Für den Bestellvorgang müssen Sie ein Passfoto hochladen. Am Ende des Bestellvorgangs drucken Sie die für das Post-Ident-Verfahren notwendigen Dokumente aus und führen das Post-Ident-Verfahren in einer Postfiliale durch.

Nach Bestätigung des Produktionsauftrages durch die Kammer stellt der Vertragspartner den Heilberufsausweis her und übersendet ihn an Ihre angegebene Adresse. In einem zweiten Brief erhalten Sie die erforderlichen Zugangsdaten, um den Heilberufsausweis zu nutzen.

3. Hinweise für eine zügige Bearbeitung

- Antragsportal der LAK:

Bitte achten Sie darauf, dass die bei uns hinterlegten Daten genau denen ihres Ausweisdokuments entsprechen: Bindestriche im Vor-/Nachnamen; ggfs. mehrere Vornamen; aktuelle Anschrift auf Personalausweis

- Portal des ausgewählten Kartenherstellers:

Ihre Adresse auf Ihrem Personalausweis muss Ihrer Meldeadresse entsprechen

Bereits von uns vorbefüllte Felder sind nicht mehr durch Sie bearbeitbar. Wenn Sie hier Unstimmigkeiten entdecken, müssen Sie sich an uns wenden, damit die Stammdaten entsprechend geändert werden.

Folgende Felder sind nicht zu befüllen: Titel/akadem. Grad (z. B. mit Apotheker/in, Fachapotheker für...), hier gilt nur die Eintragung eines Dr.-Titels, der vorab an die Kammer mitgeteilt werden muss. Bitte das Feld „c/o Adresse“ nicht mit der Apothekenanschrift versehen, der HBA wird nur an die Privatanschrift versendet.

Bei der Verwendung eines biometrischen Passfotos gibt es normalerweise keine Probleme, mit Selfies aber des Öfteren.

Nach Abschluss der Onlinebestellung den Antrag ausdrucken, unterschreiben und an den ausgewählten Kartenanbieter per Post versenden.

- Postident-Verfahren:

Innerhalb von 14 Tagen nach HBA-Antragsstellung muss die Identifizierung in der Postfiliale erfolgen.

Bei Vorlage eines Reisepasses beim Postident-Verfahren benötigen Sie eine aktuelle Meldebescheinigung (nicht älter als 3 Monate) oder einen Aufenthaltstitel.

- Freischaltung:

Nach Erhalt des HBA und des PIN/PUK-Briefs die Freischaltung der Zertifikate vornehmen.

WICHTIG!!! Bitte bewahren Sie sowohl die Vorgangsnummer, als auch alle Passwörter (Passwort zur Anmeldung/Frei- und Sperrkennwort) sorgfältig auf, da diese zu einem späteren Zeitpunkt wieder benötigt werden.